



EsImprocine: Dossier de Prensa

www.esimprocine.com



youtube.com/EsImprocine

berlineses EsImprocine

EsImproCine
290 Abonnenten **ABONNIEREN**

ÜBERSICHT VIDEOS **PLAYLISTS** KANÄLE KANALINFO 🔍

Eigene Playlists ☰ SORTIEREN NACH

 Berlineses 2 - Preview Gestern aktualisiert KOMPLETTE PLAYLIST ANSEHEN	 BerlinEsImpro Vor 2 Tagen aktualisiert KOMPLETTE PLAYLIST ANSEHEN	 Aislados ESImprocine Vor 2 Tagen aktualisiert KOMPLETTE PLAYLIST ANSEHEN	 ESImprocine Entrevistas Heute aktualisiert KOMPLETTE PLAYLIST ANSEHEN	 ESImprocine Extras Vor 2 Tagen aktualisiert KOMPLETTE PLAYLIST ANSEHEN
 ESImprocine Música Heute aktualisiert KOMPLETTE PLAYLIST ANSEHEN	 berlineses Pilots Heute aktualisiert KOMPLETTE PLAYLIST ANSEHEN			

Radio Cosmo, Estación Sur WDR, Febrero 2021 >>



Segunda temporada de la serie web

Berlineses migrantes

Las series por 'streaming' viven sin dudas, su mejor momento. Les presentamos Berlineses, una serie hecha en Berlín por talentos inmigrantes y un presupuesto muy creativo.

Una serie que se concentra en la vida de los berlineses migrantes en plena interacción con los locales. Su segunda temporada es de cuatro episodios en formato cortometraje. Para verlos no hay que estar suscrito a ninguna de las archiconocidas plataformas. La presentan sus creadores: Paula Galimberti, Pedro Deltell y Gonzalo Piñán.



Berlineses, segunda temporada de la serie web

Verfügbar bis 29.01.2022

Radio Cosmo, Estación Sur WDR - Reportaje, Febrero 2021 >>



Berlineses migrantes

 Cosmo - Estación Sur ✓
2. Februar um 01:00 · 🌐

Radio Cosmo, Estación Sur WDR - Reportaje, Enero 2021 >>



Cuando no hay guión

 Cosmo - Estación Sur ✓



SOPHIE MONO

Wenn Pedro Deltell den Schauspielern das Zeichen gibt, dass die Aufnahme startet, dann ist es ein wenig so wie im wahren Leben: Er weiß selbst nicht genau, welchen Lauf die Szene nehmen wird. Dabei ist er der Regisseur. Mit dem Künstlerkollektiv ESimprocine dreht Deltell Kurzfilme und Serien, die ausschließlich auf Improvisation basieren. Gedreht wird auf Mallorca und in Berlin – jenen zwei Orten, die Deltells Leben am stärksten geprägt haben. In seinen Filmen kann sich jeder, der Auswandern selbst erlebt hat, ein bisschen wiederfinden.

Alles hinschmeißen, die Sachen packen und zurück in die Heimat. Drei Mal war Pedro Deltell in den vergangenen 18 Jahren an diesem Punkt. Jedes Mal kehrte er nach Mallorca zurück – und zog dann letztlich doch wieder nach Berlin. Mittlerweile hat der 42-jährige Festlandspanier, der einen Großteil seiner Kindheit und Jugend – „meine prägendsten Jahre“, wie er selbst sagt – in Valldemossa verbracht hat, eine deutsche Frau und drei Kinder in Berlin, und bezeichnet sich als integriert. Trotzdem fühlt er sich in Deutschland noch immer als Ausländer – und manchmal geht ihm das gewaltig auf die Nerven. „Vor allem wegen der Sprache“, sagt er. Nicht dass seine Deutschkenntnisse nach all den Jahren nicht gut seien. Doch er stoße noch immer an Grenzen. Wenn ein Brief vom Finanzamt in feinstem Behördendeutsch im Briefkasten liegt beispielsweise. Oder wenn er beim Drehen deutschsprachiger Filme das Gefühl hat, dass das Produkt besser würde, wenn er über sprachliche Feinheiten eines Muttersprachlers verfüge.

HERAUSFORDERUNG AUSWANDERN

Auswandern ist eben eine Herausforderung – und auf gewisse Weise immer Improvisation. Das weiß auch Gonzalo Piñan nur allzu gut. Der 37-jährige Madrilene hatte im Jahr 2013 ganz spontan mit den Kumpels seiner damaligen Musikgruppe beschlossen, die eintönigen und schlecht bezahlten Jobs in Spanien zu schmeißen und sich in Berlin den Lebensunterhalt mit ihrem gemeinsamen Hobby, der Musik, zu verdienen. „Die Band löste sich schnell auf, aber ich bin immer noch in Berlin“, berichtet Piñan. Er gründete die spanischsprachige Improvisations-Schauspielschule ESIMPRO Escuela. Dort lernte er 2016 bei einem Filmworkshop Pedro Deltell kennen, der froh war, in Berlin in seiner Muttersprache künstlerisch tätig werden zu können. Schnell kam den beiden die Idee, gemeinsam ein langfristiges Projekt anzugehen. Es war der Anfang von ESimprocine, dem sich kurz darauf auch Schauspielerin Paula Galimberti anschloss.

Wer bei Youtube den Namen des Künstlerkollektivs eingibt, stößt auf zwei Serien, die die Spanier in den vergangenen Jahren produziert haben. Die eine heißt „Berlineses“ und wurde in Berlin gedreht. In mehreren Kapiteln voneinander unabhängiger Kurzfilme bekommt der Zuschauer Einblicke in das Leben junger Spanier, die in der Millionenstadt auf der Suche nach Heimat sind. Startschwierigkeiten, Heimweh, das Gefühl der Fremde, aber auch zarte Bande zu dieser neuen Welt sind Schwerpunkt der ersten Staffel, die mit englischen und deutschen Untertiteln zur Verfügung steht. Auffällig: Es sind vor allem die Dialoge, die im Vordergrund stehen. Sie sind lang, sie sind lebendig und sie reißen mit – vermutlich gerade weil die Schauspieler sich nicht an vorgefertigte Skripts halten, sondern komplett frei improvisieren.

„Das Einzige, was wir vorgeben, sind die Charaktere und die Vorgesichte sowie die Situation, in der sich die Darsteller befinden“, so Regisseur Pedro Deltell. Je durchdachter und ausgefeilter diese Angaben sind, umso einfacher sei es für die Schauspieler, vor der Kamera aus dem Stegreif tiefgründige und unterhaltsame Gespräche zustande zu bringen. „Es ist eine besondere Herausforderung, die



Pedro Deltell, Paula Galimberti und Gonzalo Piñan (v. li.) sind die Gründer des Künstlerkollektivs ESimprocine in Berlin. FOTO: FACUNDO PRATS

Zwischen den Welten improvisiert

Das Berliner Kollektiv ESimprocine schafft eine erfrischende Art des Kinos – auch auf Mallorca



Die Dreharbeiten zu „Las cenizas“ fanden im Sommer 2018 in Valldemossa statt. F. G. VELÁZQUEZ

Zuschauer mit den eigenen Worten in den Bann zu ziehen und spontan auf den Partner zu reagieren, ohne genau zu wissen, wohin das Gespräch führt. Aber es macht Spaß und verleiht den Filmen eine spontane Frische“, sagt Paula Galimberti. Sie pendelt selbst seit vier Jahren als Schauspielerin und Schauspielcoach zwischen Madrid und Berlin und ist genau wie Gonzalo Piñan in mehreren Episoden auch selbst vor der Kamera zu sehen.

Im Sommer 2018 starteten die Auswanderer dann ein neues Projekt in Pedro Deltells Heimat: In Valldemossa, wo bis heute seine

Eltern wohnen, drehten sie an nur einem halben Tag den Kurzfilm „Las cenizas“ (die Asche) für die neue Serie „Aislados“. Vor der Kamera sind Schauspieler des Improvisations-Ensembles TrampaTeatre aus Palma zu sehen. Es ist ein etwas makaber, aber durchaus unterhaltsamer 18-Minüter. Im Vordergrund stehen zwei Brüder, die darüber in Streit geraten, wo sie die Asche ihrer Adoptiveltern – einem reichen deutschen Auswandererpaar – auf Mallorca verstreuen sollen.

NACH ZWEI MAL IM KASTEN

Die Drehorte für die Szenen suchte Deltell aus, über die Wendungen in der Handlung bestimmten – mal wieder – spontan die Schauspieler. „Der Dreh an sich geht wirklich schnell, normalerweise filmen wir eine Szene nur etwa zwei Mal“, so Deltell. Natürlich müsse das Kamera-Team entsprechend spontan reagieren. „Das ist nicht leicht, gleichzeitig haben wir aber viel mehr Freiheiten als beim herkömmlichen Kino.“ Die Montage des Videomaterials zu einem kurzzeitigen Endprodukt dauere dagegen umso länger.

Drei weitere Kapitel von „Aislados“ sind ebenfalls auf Youtube zu sehen. Sie alle handeln von Themen, die den Zeitgeist der mallorquinischen Gesellschaft treffen: Ferienvermietung, Auswirkungen des Massentourismus, Beziehungskrisen in Zeiten sozialer Medien. Mit „Las cenizas“ besuchten die Macher von ESimprocine bereits mehrere internationale Filmfestivals. „Wir wollen uns mit „Aislados“ weiter professionalisieren“, so Gonzalo Piñan. Eine Zusammenarbeit mit dem balearischen Regionalfernseher IB3, auf die das Künstlerkollektiv ursprünglich hingearbeitet hatte, kommt zwar mittelfristig nicht zustande. „Aber vielleicht finden wir alternative Finanzierungsmöglichkeiten, um das Projekt weiter zu verbessern“, so Piñan.

Bis dahin wollen die drei Spanier ihre Serien in Berlin und auf Mallorca weiter in ihrer Freizeit auf Low-Budget-Niveau produzieren. „Für mich ist es toll, Teil dieses Projekts zu sein. Es gibt mir das Gefühl, dass ich Berlin etwas zurückgeben kann“, sagt Gonzalo Piñan. In einschlägigen digitalen Gruppen spanischsprachiger Auswanderer in Berlin, aber auch in anderen Städten Europas, weisen die Filmemacher regelmäßig auf die neuen Kapitel ihrer Serien hin. „Schauspieler haben erzählt, dass sie im Urlaub auf der Straße erkannt worden sind. Das sind dann kleine Erfolge, auf die wir stolz sind“, so Pedro Deltell.

4

Folgen der Mallorca-Serie „Aislados“ gibt es derzeit auf Youtube zu sehen.

CULTURA

Improvisación en español, en Berlín

Cada vez son más las producciones en español que se realizan en Berlín. A pesar de la barrera del idioma, el mundo hispano se expande en la ciudad.



Pedro Deltell (izq.), Paula Galimberti y Gonzalo Piñán, de la escuela EsImproCine

Fecha 10.12.2020

Autor Manuel Sierra Alonso

Temas Venezuela, Amri, Anis, Orquesta Sinfónica de la Juventud Venezolana, Asamblea Nacional Constituyente (Venezuela), Patricia Betancourt, Centro Europeo por los Derechos Constitucionales y Humanos, Hugo Carvajal

Palabras clave Español, Berlín, EsImproCine, Relachen, Improvisación, Castellano, Venezuela, Éxodo venezolano, Alejandro Goiri, Patricia Fernández Arconada, Gonzalo Piñán, Paula Galimberti, Pedro Deltell

[Consultas y observaciones](#)

Imprimir [Imprimir esta página](#)

Enlace permanente

<https://p.dw.com/p/3mX3q>

[El Pais, Noviembre 2020 >>](#)



el viajero

ELVIAJERO.ELPAIS.COM

Entrevista | Chapuzones en Turquía

La actriz y cómica Paula Galimberti recuerda sus tardes de hamam en...

[Deutsche Welle, Aquí Estoy, Octubre 2020 >>](#)



YOUTUBE.COM

El secreto de los actores

La actuación tiene una base que no muchos sabemos: la improvisación....

Exberliner Magazin, Septiembre 2020 >>

Berlin in English since 2002

EXBERLINER

WHAT'S ON

FEATURES

IN PRINT

TechScale Berlin: How technology diversifies storytelling

BY JEWELL SPARKS SEPTEMBER 18, 2020



Pedro, Paula and Gonzalo from EsImprocine, a team making Spanish short films about life in Berlin. Photo: Facundo Prats

Radio Cosmo, Estación Sur WDR. Agosto 2020 >>

Esimprocine, cine de improvisación

Entre Mallorca y Berlín

Tener una buena idea es fácil. Lo difícil es transformarla en una buena historia, escribir un guión, elegir los actores y sobre todo, conseguir los medios económicos para que esa historia se transforme en una película. No es una misión imposible pero requiere mucha energía y tesón.

Mucho más si se vive en un país que no es el propio. El director español Pedro Deltell nos cuenta algunas de sus recetas y nos presenta el trabajo que realiza junto a sus socios de aventuras Paula Galimberti y Gonzalo Piñán.



Pedro Deltell sobre el cine de improvisación

13:59 Min. | Verfügbar bis 28.08.2021

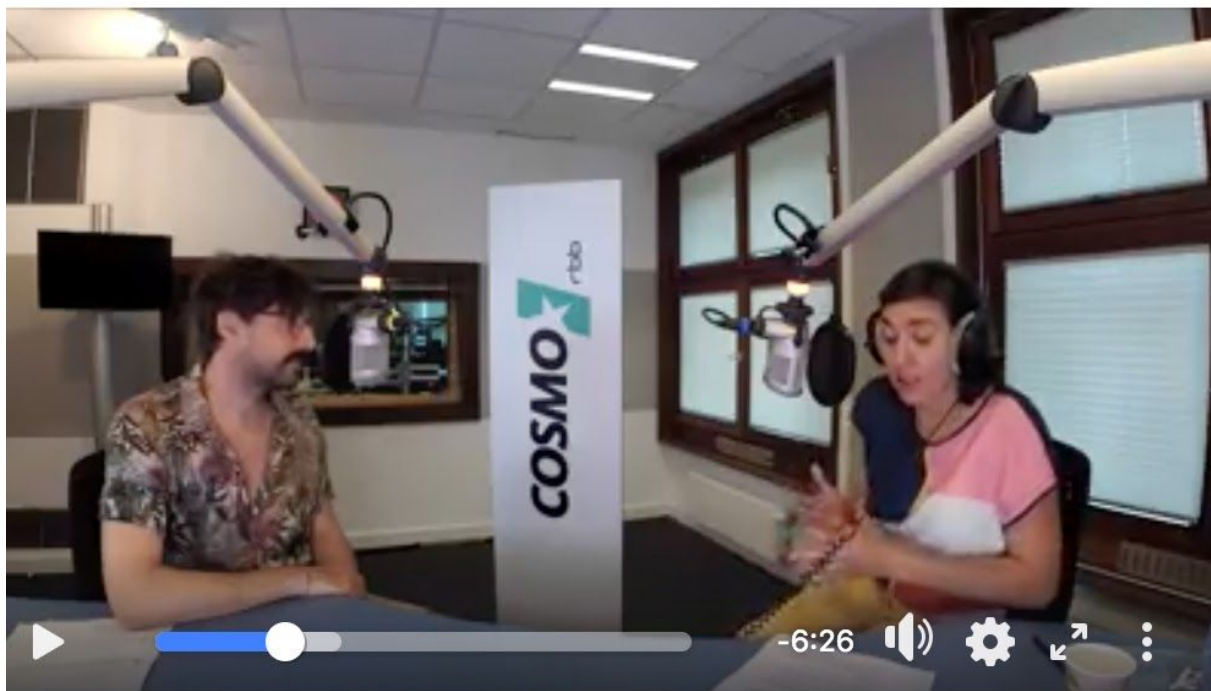
Radio Cosmo, Estación Sur WDR. Agosto 2020 >>



Cosmo - Estación Sur ✓

31. August 2020 · 🌐

Hacer que una buena idea se transforme en un guión y conseguir los medios económicos para que esa historia se transforme en película no es fácil. Mucho menos en un país que no es el tuyo. El director español Pedro Deltell nos presenta el trabajo que realiza junto a sus socios de aventuras de Esimprocine en Alemania.



Embajada Alemania en Madrid - Facebook, Noviembre 2020 >>



**Embajada de Alemania
Madrid** ✓

@EmbajadaAlemanaMadrid · Consulado y
embajada

Inicio Información Fotos Vídeos Ver más ▾



Embajada de Alemania Madrid ✓

26 de noviembre de 2020 · 🌐



🇪🇸 ++ Españoles en Alemania ++ 🇪🇸

En algún que otro momento tenía tanta morriña que se planteó regresar a España. Pero en 2008, cuando la crisis golpeó duramente a su país de origen y muchos compatriotas emigraron a Berlín, Pedro comenzó a sentirse como en casa.



Tube d'assaig betevé, Marzo 2018 >>





Revista cultural. Una mirada crítica desde Berlín



El éxito del empeño. Entrevista a BerlínEslImpro

22. JULIO 2017 POR IÑAKI TARRÉS

La marea, Marzo 2018 >>

Los socios/as escriben

«Me gusta la política pero lo que realmente mueve a las personas es el amor»

- Pedro Deltell codirige una web serie sobre españoles y españolas emigrados a Berlín. El proyecto se financia gracias a un crowdfunding



El cineasta Pedro Deltell.



Jorge A. Trujillo
31 marzo 2018

Artículos

<http://www.berlinamateurs.com/berlin-es-impro-lo-comico-tiene-un-refugio-hispano-en-berlin/> <http://acompas.de/kalender/berlin-es-impro/>
https://improwiki.com/de/improgruppe/berlin_es_impro_impro_auf_spanish
<https://acud-theater.de/programm/4704-berl%C3%ADn-es-impro.html>
<https://www.gratis-in-berlin.de/comedy-theater/item/2023092-improvisation-theater-auf-spanisch>
<https://www.improfestival.de/en/homepage-2/>